



Leitfragen:

- Was wünsche ich mir für ein liebens- und lebenswertes Bad Grund?
- Was braucht der Ort, damit ich und andere (Auswärtige/Gäste eingeschlossen) sich hier wohlfühlen?

Ortsbild

Zum Thema Ortsbild gab es in allen Gruppen eine Vielzahl an Wünschen und Anregungen. Übergeordnetes Ziel sollte ein "**schönes, gepflegtes, attraktives, sauberes Ortsbild**" sein.

Dazu wurden die folgenden Punkte genannt:

- Straßenreinigung
- funktionierende Straßenbeleuchtung
- Eigene/ehrenamtliche Initiative
 - für Sauberkeit vor der eigenen Haustür/ in den Vorgärten sorgen
 - In Eigeninitiative das Ortsbild verschönern – kleine Gruppen-kleine Projekte
 - Mitgestaltung der Grünpflege/des Ortsbilds durch ALLE Einwohner
 - Arbeitsgruppe zur Reinigung der Stadt
 - Müll sammeln – 1x monatlich freiwillig
 - Eigenständige Mitarbeit der Anwohner bei Reinigung/Verschönerung
 - Häuser und Gärten mit Blumen schmücken
- gepflegte Wege und Plätze auch um Bad Grund herum (äußeres Erscheinungsbild)
- Landschaftspflege - Bepflanzung von Grünanlagen
 - viele bunte Blumenrabatten in & am Ort
 - Blumen und Holzschnitzereien im ganzen Ort
 - mehr Blumenschmuck
 - Patenschaften für Wege, Plätze, Blumenkübel
- Aufwertung vom Parkanlagen
- viele öffentliche Mülleimer
- Sanierung der Häuser - *Verbindung zur Leerstands-Thematik*
 - Altstadtsanierung fördern
 - Anstrich der Häuser als Auflage für Kauf
- Hundetoilette einrichten/Tüten zur Verfügung stellen
- gefälltte Bäume nachpflanzen
- Entfernung der Poller auf dem Marktplatz
- moderner Markt mit „Chill out Areas“

In diesem Zusammenhang ging es häufig um eine **gegenseitige Unterstützung von Gemeinde** (die die Teilnehmer eigentlich in der Pflicht zur Sauberhaltung des Ortes und der Grünanlagen-Pflege sehen) **und den Bürgern**, die sich ehrenamtlich für die Pflege des Ortsbildes engagieren wollen.

Attraktivitätssteigerung / Verbesserung der Infrastruktur

- Familienfreundliche Infrastruktur – Attraktivität für Neubürger
- Schaffung neuer Arbeitsplätze
- kleine Start-Ups anlocken
- mehr Kreativität
- besseres Mobilnetz
- Aufbau eines (privaten) Car-Sharings (Bsp. Get-a-way.com)
- Mitfahrbank

Leerstand

Zum Thema Leerstand gab es in allen Gruppen eine Vielzahl an Wünschen. Zusammenfassend ging es

- um die Beseitigung der Schandflecke, alte und kaputte Häuser (um den ersten Eindruck zum Ortsbild zu verbessern)
 - baufälligen Leerstand abreißen
 - leerstehende Gebäude verschenken
 - Anreize zum Kauf leerstehender Häuser schaffen (bspw. Zuschüsse, "Jung kauft Alt"-Initiative)
 - baufällige Häuser abreißen
- die Kaschierung/Dekoration des Leerstands
 - Reinigung der leer stehender Häuser
 - Dekoration der Schaufenster
 - Streichen der Häuser
 - Verschönerung der Fassaden
- die kreative Nutzung des Leerstands
 - Leerstand als kreative Räume (mehrere Personen mieten ein Ladengeschäft als Atelier etc.)
 - Koch- und Kulturabende im Leerstand
- Dunkle Straßenecken vermeiden
- Lockerung des Denkmalschutzes
- Baulücken- und Leerstandkataster
- Gewerbeoffensive mit dem Ziel mehr Firmen und weniger Leerstand
- lebendigere Innenstadt (Angebote für Jung und Alt, Cafés, Kneipen etc.)

Für als dies steht der Wunsch nach "renovierten und gestrichenen Häuser mit schönen Vorgärten".

Zustand der Straßen

Der Zustand der Straßen wurde in jeder Gruppe sehr häufig genannt. Gewünscht wurden sich in diesem Zusammenhang

- grundsätzlich gut ausgebaute Straßen und Wege - auch als Beitrag für ein modernes Ortsbild
- ein möglichst zügiges Vorankommen bei der (bereits geplanten) Straßensanierung
- eine bessere Kontrolle der öffentlichen Bauleistungen

Zur Finanzierung wurde Folgendes gewünscht:

- Änderung der Straßenausbausatzung - keine Zuzahlung der Eigentümer
- Beantragung von Zuschüssen bei EU, Bund, Land etc.

(Grund-)Versorgung

- Tankstelle
- mehr vielseitige Einkaufsmöglichkeiten und Geschäfte
- neue Ladenideen
- Einkaufsmöglichkeit für Kleidung
- vielfältige Grundversorgung (Bäcker, Fleischer, Zahnarzt, Arzt, Drogerie, Lebensmittel)
- bessere medizinische Versorgung (Zahnarzt)
- attraktive Einkaufsmöglichkeiten hinter bezaubernden Fassaden
- kleine schöne Lädchen zum Bummeln
- besondere Geschäfte, für die Besucher extra kommen (vegetarisches Restaurant, Nachhaltige Kleidung)
- eine gepflegte öffentliche Toilette

Verwaltung / Politik / öffentliche Förderung

- Potentielle Investoren für ein Engagement in Bad Grund gewinnen
- Öffentliche Förderung stärker nutzen
- Eine Verwaltung, die wirklich an den Bürgern interessiert ist
- mehr Engagement der Lokalpolitiker/Entscheidungsträger
- junge Volksvertreter (begeistern)

Angebote für Senioren / generationenübergreifende Unterstützung

- zufriedene „ältere Menschen“
- Barrierefreiheit verbessern
- Hilfeleistungen
 - Fahrdienst für ältere Menschen (u.a. Shuttle zum Arzt)
 - Hilfe für ältere Menschen organisieren (Schnee schaufeln, einkaufen etc.)
 - Die Senioren beim Einkaufen unterstützen
- Mehrgenerationennachmittage
- Seniorenresidenz mit Eigentumswohnungen + betreutem Wohnen zur Miete (Vorbild: LaPatria.de) mit Kiosk, Restaurant und Café (7 Tage geöffnet)
- Hilfsbereitschaft generationenübergreifend
- Tauschbörse für Dienstleistungen
- Organisation von Nachbarschaftshilfe

Kinder und Jugendliche

- Der Wunsch nach besseren Angeboten für Kinder und Jugendliche war eines der zentralen Themen jeder Gruppe. Im Mittelpunkt stand hier der Wunsch nach einen **Jugendraum bzw. Jugendtreffpunkt**.
- In Zusammenhang mit diesem Raum oder auch getrennt davon sollen auch mehr **Angebote für Kinder und Jugendliche** gemacht werden, wie bspw.
 - Mehr Sportangebote für Kinder und Jugendliche
 - Veranstaltungen und Events für Jugendliche
 - Disco im Atrium
 - Naturprojekte für Kinder (Waldpädagogik)
- Darüber hinaus wurde sich häufig ein **Kinderspielplatz in zentralerer Ortslage** gewünscht. Als konkrete Ort wurde hier häufig der Bereich Atrium, Kurpark, Clausthaler Straße genannt.
- Der Wunsch nach einem verbesserten Bildungsangebot und hier insbesondere nach einer **Grundschule** wurde ebenfalls häufig geäußert.

weitere Wünsche

- Kinderaufsicht ehrenamtlich organisieren
- Ganztagesangebote für Kinder
- größerer Kindergarten
- Waldspielplatz

Treffpunkt im Ort (generationsübergreifend)

Der grundsätzliche Wunsch nach einem offen, zentralen Treffpunkt im Ort wurde in vielen Zusammenhängen geäußert. Solch ein "Dritter Raum" oder "offenes Wohnzimmer" wäre nicht nur Selbstzweck, sondern auch die Basis für viele weitere der Ideen/Wünsche

Seelisch/psychisch Kranke

Der Umgang mit den seelisch/psychisch kranken Mitbewohnern, die u.a. in Heimen und Wohngruppen im Ort untergebracht sind, wurde in allen Gruppen mit hoher Priorität v.a. aus zwei Gesichtspunkten thematisiert:

- **Betreuung/Kontrolle**
 - bessere Betreuung der seelisch kranken Mitbewohner
 - Bessere Kontrolle des Ausgangs der psychisch Kranken
 - mehr Kontrolle über die Heimbewohner (weniger Alkoholiker)
- **Integration/Toleranz**
 - mehr Toleranz für seelisch Kranke
 - Seelisch Kranke mehr in die Gemeinschaft/Vereine einbeziehen/einbringen
 - Einbeziehen der Seelisch Kranken z.B. in die Gartenpflege
 - Gemeinsame Veranstaltungen
 - die seelisch Kranken in soziale Treffpunkte integrieren
 - Fähigkeiten der seelisch Kranken nutzen
- Programme für Rehabilitierende (Malkurse, Schreibkurse, Holzhandarbeit)
- (bessere) Öffentlichkeitsarbeit der Einrichtungen für psychisch Kranke

Tourismus & Freizeiteinrichtungen

Ganz allgemein wurde der Wunsch nach mehr Touristen in Bad Grund und einem " Kurort, der seinem Namen gerecht wird" sehr häufig geäußert. In diesem Zusammenhang lassen sich die konkreten Wunsch und Vorschläge wie folgt systematisieren:

Vermarktung

- Touristisches Angebot besser vermarkten
- Kurbetrieb/-angebot besser vermarkten
- Weltwald besser vermarkten
- Gesundheitsfördernde Angebote stärker in den Fokus rücken und vermarkten

(touristisches) Angebot an Freizeiteinrichtungen

- Bessere Anbindung des Höhlenerlebnisentrums und des Weltwaldes an den Ort (u.a. Cafés & Restaurants)
- Neue touristische Highlights setzen. Beispiele:
 - Seilbahn auf den Iberg
 - Sommerrodelbahn
 - Hochseilgarten
 - Touristisches Highlight im Ort entwickeln
 - Fluggelände für Paragliders
- Touristische Angebote verstärken/vorhandene „Pfunde“ ausbauen
- Kurbetrieb wieder aufnehmen
- Alternative Naturheilangebote
- Freibad/Waldbad
- Wellness- und Saunalandschaft
- schöneres Schwimmbad mit Wellnessbereich
- Verbundkarte der Museen
- Minigolfplatz
- Kegelbahn
- Kartbahn
- Quad/ATV-Strecke am Iberg/Winterberg
- Erlebnisbergwerk jenseits der klassischen Besucherbergwerke (funktionierende Aufbereitung, Rohstoffgewinnung der Zukunft)
- Sehenswürdigkeiten z.B. durch Veranstaltungen "aufpimpen"
- Gestaltung des Kurparks als „Ort der Begegnung“ (Feste, Spielplatz, Sitzgruppen)
- Wassertretstelle im Kurpark
- Kino / Theater
- Erlebnispark in der Natur / Angebote für Familien
- Freizeitaktivitäten im Weltwald
- Trimm-Dich-Pfad
- Gemeinsame Veranstaltungen für Einwohner und Touristen
- Große Veranstaltungen
- Adventsfeier – Adventssingen
- Kurmusik am Samstag im Kurpark
- Papierkörbe am Beginn/Ende der Wanderwege

Übernachtung/Unterkunft

- Hotelangebot attraktiver gestalten
- Hotelanlagen für gehobenen Standard
- Familienhotel an Schönhofblick
- Wohnmobilstellplatz
- Campingplatz

Gastronomie

- gutes und erweitertes Gaststättenangebot (Restaurants, Cafés, Kneipen, Eisdiele)
- schöne Cafés, Bars und Restaurants - "Dass man mal Ausgehen kann."
- "geile Fressbude"
- Imbisswagen am Hübichenstein
- Erlebnisgastronomie mit Angebot aus der Region
- Ausflugsgastronomie
- Gastronomie / Tourismus muss "mitziehen" (keine Schließung im „goldenen“ Oktober)
- bessere Absprachen in der Gastronomie (Urlaub etc.)

ÖPNV

Beim Thema ÖPNV ging es stark um eine grundsätzliche Verbesserung des Angebots. Viele Wünsche bezogen sich auf eine Ausweitung des EcoBus-Projektes auf Bad Grund oder waren inspiriert davon:

- bessere Mobilitäts-Kooperation Bahn/Bus
- Zuschüsse vom Land für bessere Bus- und Bahnanbindung nutzen
- Verbesserung der Fahrzeiten von Bussen
- Gutes Radwegenetz in allen benachbarten Orten
- Günstige Bürger-Bus-Tickets
- „Der Bergbus“ (Vorbild Eco-Bus) für Bad Grund
- Bus zum Markt in Osterode am Samstag
- Bustransfer am Wochenende zur Disco, Kulturangeboten

Kultur

Grundsätzlich wurde eine Verbesserung des Kulturangebots in vielen Zusammenhängen thematisiert und wie folgt detailliert genannt:

- Bücherei, Bibliothek
- Videothek
- Straßenkunst
- Kulturzentrum mit Angeboten, die andere Menschen herlocken
- Künstler in leer stehenden Gebäuden ansiedeln und über Stipendien anlocken (Literatur, Malerei ...)
- klassische Konzerte
- zeitgemäße Kulturangebote (Skulpturenweg, Theater & Lesungen, Film draußen bzw. bei Grundnern zuhause)
- Ausstellungen
- Weihnachts- und Ostermärkte
- mehr Veranstaltungen im Atrium
- Bad Grund bei der Filmbranche bekannt machen
- Buchhäuschen in einigen Straßen
- Kaffee- und Teetankstelle
- Treffpunkt im Zentrum für Tanzen, Jugend, Kultur (u.B. Bierhance-Haus)

Markt

- Der Wunsch nach einem regelmäßig stattfindenden Markt nach dem Vorbild des Bauernmarkts in Zellerfeld wurde häufig genannt.
- Ergänzend dazu wurde ein Dorf- bzw. Bergstadt-Flohmarkt mit Ständen vor den Haustüren (Bsp. St. Andreasberg) gewünscht

Sportpark im Teufelstal

Der Sportpark im Teufelstal wurde ebenfalls häufig thematisiert. Hierbei ging es zumeist um eine Verbesserung bzw. Erweiterung des dortigen Angebots:

- Im Sommer einen Sporttag für die ganze Familie im Teufelstal organisieren
- Erneuerung / Erhaltung des „Dirtparks“ und des Fußballplatzes
- für alle zugänglicher Bolzplatz
- Erweiterung der Angebote im Teufelstal (z.B. Boule, Boccia, Outdoor-Fitnessgeräte)
- Abenteuerspielplatz im Teufelstal

Zusammenarbeit und Kommunikation im Ort

Eine Verbesserung der Zusammenarbeit im Ort und der Kommunikation untereinander war unter den folgenden Aspekten gruppenübergreifend ein großes Thema:

- Verbesserung der Zusammenarbeit/Kommunikation zwischen Vereinen, Verwaltung, Politik
- Vereine durch Mitgliedschaft unterstützen
- Vereinsübergreifende Zusammenarbeit bei Veranstaltungen
- Engere Kooperation der Vereine
- harmonisches Miteinander
- weniger Klüngel (Vetternwirtschaft)
- mehr Selbstreflexion
- eine Kommunikationsplattform schaffen
- Vorhandene Kommunikationsstrukturen überprüfen/erneuern/angleichen (Vereine, Verbände, Gemeinde)
- Miteinander fördern und an einem Strang ziehen
- Litfaßsäule oder Pinnwand für „Ich habe... / Ich brauche...“
- öffentlich zugänglicher Bücherschrank
- mehr (spontane) Veranstaltungen und Dorffeste

Natur/Umweltschutz

- Streuobstwiesen fördern
- Obstbäume / Gemüsebeete
- Bewußtsein für Artenschutz und die Besonderheiten des Harzer Schaffens

Weitere Ideen und Wünsche

- Freundlichkeit (ein nettes Wort, ein netter Gruß)
- Ruhe & Licht
- viele gut gelaunte Bad Grundner
- mehr Bewegung im Ort durch zu Fuß gehen